



FH Salzburg

Presse-Information

## Neuer Studiengangsleiter für Wirtschaftsinformatik

**Salzburg/Puch-Urstein, 12.03.2024** Dr. Sascha Frohwerk hat mit dem Sommersemester 2024 die Leitung des Bachelorstudiengangs Wirtschaftsinformatik & Digitale Transformation und des Masters Business Informatics an der FH Salzburg übernommen. Der gebürtige Deutsche, der zuletzt an einer Hochschule in Berlin sowie als Unternehmensberater tätig war, bringt breites Wissen im Bereich Data Science, Strategisches Management und digitale Transformation mit. Mit seiner Expertise möchte er noch stärker die Brücke zwischen IT und Wirtschaft schlagen und Studieninteressierte für das spannende Zukunftsfeld der Wirtschaftsinformatik begeistern.

Sascha Frohwerk wurde in Lübeck geboren und hat nach einer Ausbildung zum Industriekaufmann das Studium der Volkswirtschaftslehre an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel absolviert. Damals noch ein Nebenfach, rückte das Thema Wirtschaftsinformatik im Zuge seiner Promotion (summa cum laude) 2010 an der Universität Potsdam mehr in den Fokus. Als Consultant arbeitete er anschließend vor allem in den Bereichen Data Science, Integration betrieblicher Anwendungsprogramme sowie Digitalisierungsstrategie. Er beriet unter anderem Verkehrsbetriebe, Automobilhersteller sowie andere Unternehmen in Deutschland und Europa.

Wissenschaftlich untersuchte er die Möglichkeiten der Digitalisierung als Forscher am Hasso-Plattner-Institut an der Universität Potsdam. Im Rahmen des Projektes entwickelte er mit seinem Team ein System zur Standortoptimierung von Einzelhandelsgeschäften und öffentlichen Einrichtungen anhand von Data Science Modellen. Seit 2016 war Sascha Frohwerk schließlich als Hochschullehrer für IT-Management, VWL und digitale Transformation an der FOM Hochschule für Ökonomie und Management in Berlin tätig sowie als freiberuflicher Berater und Trainer.

2021 startete an der FH Salzburg der Masterstudiengang ‚Business Informatics‘, aufbauend auf dem drei Jahre zuvor (2018) erfolgreich gestarteten Bachelor ‚Wirtschaftsinformatik & Digitale Transformation‘. In den beiden Studiengängen werden Expert\*innen für die digitale Transformation ausgebildet, an der Schnittstelle zwischen IT und Betriebswirtschaft.

„Die Schnittstellen zwischen IT und Management ziehen sich durch alle Bereiche unseres Lebens. Überall werden Daten generiert, aber wirtschaftlichen Nutzen können vor allem Klein- und mittelständische Unternehmen oder auch öffentlich Verbände, kaum generieren. Wer Wirtschaftsinformatik studiert, dem stehen eine Vielzahl an Türen offen, um die Digitalisierung sinnvoll voranzutreiben. Es braucht Personen aus beiden Welten, mit

Technik  
Gesundheit  
Medien

technischem Verständnis und Management Know-how, die Kund\*innen technische Lösungen erklären können“, erklärt Sascha Frohwerk das Berufsbild der Wirtschaftsinformatiker\*innen.

**Praxisnah, forschungsstark und chancenreich: Die FH Salzburg** bietet ihren 3.200 Studierenden in den Departments Angewandte Sozialwissenschaften, Business and Tourism, Creative Technologies, Gesundheitswissenschaften, Green Engineering and Circular Design und Information Technologies and Digitalisation beste akademische Ausbildung mit hohem Praxisbezug. Insgesamt werden 18 Bachelor- und 15 Master-Studiengänge sowie zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten angeboten. Mit dem Fokus auf Innovation in Forschung und Lehre sowie der internationalen Orientierung wird die FH Salzburg zur Vordenkerin und Initiatorin von zukunftsfähigen und relevanten Lösungen für Wirtschaft und Gesellschaft. Mehr auf [www.fh-salzburg.ac.at](http://www.fh-salzburg.ac.at)

#### **Weitere Fragen?**

FH Salzburg, Karin Motzko (Tel. +43/676/847795502)

E-Mail: [medien@fh-salzburg.ac.at](mailto:medien@fh-salzburg.ac.at) Web: [www.fh-salzburg.ac.at/medien/presse](http://www.fh-salzburg.ac.at/medien/presse)